

## **Jury des Innovationspreises 2009 tagt erstmals**

### **Wirtschaftsförderung und Sparkasse verzeichnen reges Interesse**

Die Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH (wmt), die gemeinsam mit der Sparkasse Tauberfranken zum zweiten Mal einen Innovationspreis für herausragende Ideen der heimischen Wirtschaft vergibt, kann über ein großes Interesse berichten. Dies wurde im Rahmen der ersten Jurysitzung, die jetzt in der Sparkasse Tauberfranken stattgefunden hat, bekannt. Demnach haben schon mehr als 2000 Personen die Informationsseite mit der Ausschreibung und den Bewerbungsunterlagen im Internet angeklickt. Mit dem Preis möchte die wmt einen Beitrag zur Stabilisierung und Weiterentwicklung der Wirtschaft im Main-Tauber-Kreis leisten. Die wmt ist ein Zusammenschluss des Main-Tauber-Kreises, seiner 18 Städte und Gemeinden und der Steinbeis-Stiftung.



„Wir freuen uns über dieses ausgesprochen hohe Interesse am Innovationspreis und hoffen, dass wir die Erfolge der ersten Ausschreibung wiederholen können“, sagte Landrat Reinhard Frank, der auch Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der wmt ist. Bei der ersten Auslobung des Innovationspreises 2006/2007 hatten sich 22 Unternehmen mit unterschiedlichsten Ideen und Produkten beworben. Neu ist in diesem Jahr, dass eine

spezielle Kategorie für Kleinunternehmen bis zehn Mitarbeiter eingerichtet wurde, so dass auch jungen, innovativen Unternehmen eine besondere Chance geboten wird. „Die Förderung der mittelständischen Unternehmen ist ein Ziel des Innovationspreises wie auch der Sparkasse Tauberfranken“, betonte der Vorstandsvorsitzende des Kreditinstituts, Thomas Menke.

Die hochkarätig besetzte Jury bilden Reinhard Frank (Landrat des Main-Tauber-Kreises), Thomas Menke (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Tauberfranken), Thomas Maertens (Bürgermeister von Lauda-Königshofen), Wolfgang Vockel (Bürgermeister von Tauberbischofsheim), Professor Dr. Nicole Graf (Leiterin Berufsakademie Bad Mergentheim), als Vertreter der drei letztjährigen Preisträger Karl Wachter (Weinig AG), Dr. Frank Gitmans (Vacuubrand GmbH & Co. KG) und Ulrich Boelcke (WITTENSTEIN intens GmbH) sowie Ralf Lauterwasser (Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH).

Teilnehmen kann jedes Unternehmen und jeder Selbstständige mit Sitz im Main-Tauber-Kreis. Dabei kommt es darauf an, dass die eingereichte Innovation bereits als funktionsfähiges Muster vorliegt und zum größten Teil im Landkreis gefertigt worden ist. Zudem sollte die Idee entsprechende Marktchancen haben. Wichtig für die Bewertung sind in erster Linie Neuheit und Originalität, der Innovationsgrad, der potenzielle Nutzen und etwaige Marktchancen; gefragt wird auch nach zusätzlichen Anwendungsmöglichkeiten und Synergien, nach der Wirtschaftlichkeit und einem eventuellen Nutzen für die Allgemeinheit.

Bewerbungen können bis zum 31. Oktober bei der Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH, Kennwort: Innovationspreis 2009, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/895957-0, eingereicht werden. Die Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich im Internet unter [www.wmt-gmbh.eu](http://www.wmt-gmbh.eu) abrufbar. Hier gibt es auch weitere Informationen.

#### **BILD:**

Die Jury zur Verleihung des Innovationspreis für herausragende Ideen der heimischen Wirtschaft im Main-Tauber-Kreis tagte erstmals. Zu dem Gremium gehören der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Tauberfranken, Thomas Menke (5. v.l.), und Landrat Reinhard Frank (6. v.l.).

Text und Foto: Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH

---

Wirtschaftsförderung Main-Tauber GmbH  
Gartenstraße 1  
97941 Tauberbischofsheim  
Mail: [lauterwasser@wmt-gmbh.eu](mailto:lauterwasser@wmt-gmbh.eu)

Tel.: 09341 / 895957-0  
Fax: 09341 / 895957-15  
Mobil: 0171 / 2235701

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Amtsgericht Mannheim HRB 560707 - Geschäftsführer: Ralf Lauterwasser  
Steuernummer 80288/24900